

Wettbewerbsvorteile  
durch effiziente  
Projektsteuerung in  
internationalen  
Maschinen- und  
Anlagenbauprojekten



Charakteristische Fragen für Unternehmen, in denen die werks- und unternehmensübergreifende Projektplanung Potenziale zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bietet:

**Vertrieb:** „Welcher realistische Liefertermin kann angesichts der technischen Komplexität des Kundenprojektes sowie der internationalen Arbeitsteilung dem Kunden angeboten werden?“

**Produktion:** „Wie erstellen wir synchronisierte Produktionspläne unter Einbeziehung der globalen Ressourcen und Restriktionen (Kapazitätsengpässe, Komponentenverfügbarkeit, etc.)?“

**Logistik:** „Wie koordinieren wir die Materialbereitstellung in internationalen Projekten?“

**Projektcontrolling:** „Wie erhalten wir Transparenz über die Budget- und Kostensituation auch für lokale Leistungsbestandteile (z. B. Baustellenmontage, lokale Fertigung)?“

TYPISCHE STRUKTUR EINER SUPPLY CHAIN IM MASCHINEN- UND ANLAGENBAU



## Ausgangssituation

Im Maschinen- und Anlagenbau ist die Komplexität in der Abwicklung von Kundenprojekten stetig angestiegen. Heute müssen Aufträge oft werksübergreifend abgewickelt werden. Dies erfordert eine Anpassung der bisherigen Vorgehensweise und führt zu neuen Anforderungen an die kurz- und langfristige Termin- und Kapazitätsplanung im globalen Produktionsverbund. Planungsstabilität und Transparenz in der Projektplanung erfordern ein intelligentes Zusammenspiel von Grob- und Feinplanung.

Der BearingPoint-Ansatz für die internationale Projektsteuerung hilft:

- dem Vertrieb bei der **schnellen Terminfindung**
- die **Liefertreue** zu steigern,
- internationale Projekte unter Berücksichtigung **globaler Kapazitäten** lang- und kurzfristig zu planen,
- **durchführbare Produktionspläne** zu erstellen und
- diese in einen **synchronisierten Materialfluss** zu überführen.

Die Fähigkeit Projekte standortübergreifend durchzuführen und dessen Relevanz im heutigen Industriegeschäft zeigt die Tatsache, dass der typische Maschinen- und Anlagenbauer 2/3 seiner Güter ins Ausland exportiert, die Hälfte der Komponenten einkauft, mit einer Kapazitätsauslastung von über 90 Prozent agiert, weltweit verteilte Produktionsstätten besitzt und sich zunehmend starken Wettbewerbern aus den Emerging Markets ausgesetzt sieht.

## Unsere Erfahrungen

BearingPoint hat umfangreiche und langjährige Projekterfahrung bei international tätigen Maschinen- und Anlagenbauern.

Für den erfolgreichen Kundeneinzelfertiger sind nach unseren Erfahrungen folgende Kompetenzen entscheidend:

- Transparenz über Liefertermine und Kapazitäten,
- schnelle und zuverlässige Terminaussagen durch den Vertrieb,
- Planung auf Basis von werksübergreifend abgestimmten Produktionsplänen,
- Budget- und Kostentransparenz,
- Simulation von möglichen Szenarien, insbesondere in der Angebotsphase sowie bei der Auftragsbestätigung.

## Unsere Lösung und Ihr Nutzen

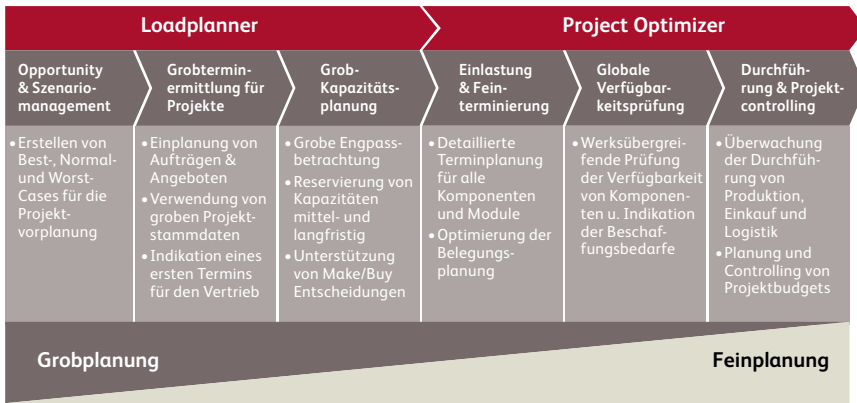
Um den Anforderungen einer standortübergreifenden Auftragsabwicklung und Planung gerecht zu werden, entwickelte BearingPoint einen Ansatz, welcher auf zwei Lösungen aufbaut – dem **Loadplanner** für Ihre Grobvorplanung und dem **Project-Optimizer** in der Feinplanung und Auftragsabwicklung.

Innerhalb der **Loadplanning**-Lösung wird ein simplifiziertes Planungsmodell verwendet, das eine schnellere Projektterminierung ermöglicht. Vordefinierte Projekt-Templates ermöglichen einen schnellen Aufbau dieses Planungsmodells. Ein Szenario-Manager ermöglicht das Erstellen von Best-, Normal- und Worst-Cases für Ihre Projektvorplanung.

Der Loadplanning-Prozess ermöglicht eine grobe Bestimmung der Ablaufplanung für ein Kundenprojekt und steckt die Eckdaten für das Gesamtprojekt und Engpassaktivitäten ab.

Das Ergebnis dieser Planung kann durch den Vertrieb unter Berücksichtigung verschiedener möglicher Szenarien zur Terminfindung für den Kunden genutzt werden. Anschließend findet eine werksübergreifende Feinplanung unter Ressourcen- und Kapazitätsrestriktionen statt.

Der **Project-Optimizer** unterstützt Ihr Unternehmen bei der finalen Einplanung und Optimierung von Angeboten und Aufträgen in Ihrem Fertigungsnetzwerk. Diese Lösung versetzt Sie in die Lage, Ihren Kunden jederzeit belastbare Liefertermine zu übermitteln, diese im Planungssystem zu fixieren und als Basis für die Auftragsabwicklung zu nutzen.



Im Zuge der schrittweisen Feinspezifikation im Projekt werden entsprechende Komponenten und Module sowie notwendige Fertigungsverfahren auftragsbezogen für das Kundenprojekt gepflegt.

Nach Vervollständigung einzelner Baugruppen und Module können diese für die werksübergreifende Planung freigegeben werden und in der jeweiligen lokalen Fertigungsplanung eingeplant oder alternativ beschafft werden.

Der Project Optimizer gibt Transparenz über die aktuelle Verfügbarkeitssituation und reserviert Fertigungskontingente für alle beteiligten Standorte.

Eine zentrale Steuerung wird über diesen Weg erreicht und die Termintreue selbst bei internationaler Arbeitsteilung gesteigert.

Passen Sie Ihre Planungsprozesse an die neuen Herausforderungen einer globalisierten Wirtschaftswelt an!

## Unser Vorgehen

Unser Beraterteam analysiert die Prozesse der Projektvorplanung, Auftragsterminierung und Kapazitätsplanung innerhalb der Projektplanung, um Verbesserungspotenziale in Ihrem Unternehmen zu identifizieren. Dazu führen wir eine Beurteilung der bisherigen Planungsgenauigkeit und -reichweite durch und zeigen Ihnen auf Basis der bestehenden IT-Systeme und Organisationsstrukturen Optimierungspotenziale auf.

Der in der Praxis bewährte Analyse-Ansatz ermittelt den Wirkungsgrad Ihrer Angebots- und Auftragsplanung. Dabei werden Quick Wins und Handlungsempfehlungen auf Basis des BearingPoint-Service-Paketes erstellt.

Im zweiten Schritt werden die konkreten Lösungen ermittelt und priorisiert. Diese werden anschließend in Arbeitspakete unterteilt und umgesetzt.

## Unser Angebot

- Einführung einer rollierenden globalen Kapazitätsvorplanung
- frühzeitige Identifikation potentieller Kapazitätsengpässe schon in der Angebotsphase
- beschleunigte und flexiblere Planung durch simplifiziertes Stammdatenmodell
- geschlossener Planungskreislauf durch Überführung der Grob- in die Feinplanung

## Kontakt

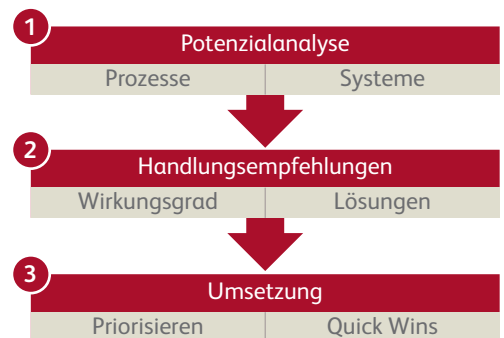
Donald Wachs

Partner

+49 30 88004 9229

donald.wachs@bearingpoint.com

DER BEARINGPOINT-ANSATZ FÜR DIE EINFÜHRUNG EINER EFFIZIENTEREN PROJEKTSTEUERUNG BEINHÄLTET DREI PHASEN:



## Wir helfen unseren Kunden, messbare und nachhaltige Ergebnisse zu erzielen

BearingPoint berät Unternehmen und Organisationen aus den Bereichen Commercial Services, Financial Services und Public Services bei der Lösung ihrer dringendsten und wichtigsten Aufgaben. In enger partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Kunden definieren BearingPoint-Berater anspruchsvolle Ziele und entwickeln Lösungen, Prozesse und Systeme entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Dies bildet die Grundlage für einen außerordentlichen Beitrag zum Geschäftserfolg – und eine außergewöhnliche Kundenzufriedenheit. Seit der Übernahme durch seine Partner im Rahmen eines Management Buy-Out ist BearingPoint eine unabhängige Unternehmensberatung, die Unternehmertum sowie Management- und Technologiekompetenz auf einzigartige Weise vereint. Das Unternehmen beschäftigt rund 3.500 Mitarbeiter in 16 Ländern. Das Unternehmen hat europäische Wurzeln, agiert aber global.

Für weitere Informationen: [www.bearingpoint.com](http://www.bearingpoint.com)

**BearingPoint GmbH**  
Kurfürstendamm 27–28  
10719 Berlin  
Deutschland

[www.bearingpoint.com](http://www.bearingpoint.com)

